**PRESSEINFORMATION**Wien, 29. Jänner 2021

**Montecuccoli: Waldfonds hilft nachhaltiger Forstwirtschaft und sichert klimafitte Wälder**

**Utl.: Aktiv und nachhaltig bewirtschafteter Wald ist aktiver Klimaschutz**

Die ersten sechs Maßnahmen des Waldfondsgesetzes, das vom Nationalrat im Sommer 2020 beschlossen und nun auch von der Europäischen Kommission erfolgreich genehmigt wurde, stehen ab 1. Februar 2021 mit einem Volumen von 200 Millionen Euro zur Beantragung zur Verfügung. Das Gesamtpaket für den unter dem Klimawandel stark leidenden Forst- und Holzsektor umfasst 350 Millionen Euro. Diese Unterstützung wird dringend gebraucht, um eine nachhaltige, klimafitte und enkeltaugliche Land- und Forstwirtschaft in Österreich aufrecht zu erhalten. „Jeder Euro dieses Pakets ist gut investiert – in die Zukunft der Wälder, unseres Klimas und unserer Enkelkinder“, ist DI Felix Montecuccoli, Präsident der Land&Forst Betriebe Österreich, überzeugt.

**HEUTE an den Wald von MORGEN denken!**

„Das Maßnahmenpaket hilft punktgenau dort, wo es benötigt wird: Unterstützung bei Wiederaufforstung, Waldpflege, Waldbrandprävention, Forstschutz oder auch die Errichtung von Nass- und Trockenlager. In weiterer Folge sollen auch Forschung und Innovation – Stichwort Holzgas, Biotreibstoffe, klimafitte Wälder etc. – vorangetrieben und die Verwendung des Rohstoffs Holz als aktiver Beitrag zum Klimaschutz inklusive einer Holzbauoffensive forciert werden“, zeigt sich Verbandspräsident Montecuccoli erfreut über die Unterstützung der heimischen Waldbesitzer und ergänzt:

„Im Unterschied zu Förderungen in anderen Ländern ist dies kein Zuschuss zum Requiem für tote Wälder, sondern eine wertvolle und wirksame Unterstützung für eine aktive und klimafitte Waldbewirtschaftung. Es freut mich, dass sich Bundesministerin Elisabeth Köstinger für die heimischen Waldbesitzer so stark gemacht hat, denn eine aktive und nachhaltige Forstwirtschaft ist im Kampf gegen den Klimawandel, für die Sicherung der Zukunft unserer Wälder und der nachkommenden Generationen von wesentlicher Bedeutung!“

Österreichs Land- und Forstwirte kämpfen seit Jahren mit den zunehmenden Herausforderungen des Klimawandels, der massive wirtschaftliche Auswirkungen auf die Betriebe hat. Können diese von der Bewirtschaftung ihrer Wälder nicht mehr leben, steht auch die nachhaltige Waldbewirtschaftung und die damit verbundenen vielfältigen Leistungen für Umwelt, Wirtschaft, Gesellschaft und Klima auf dem Spiel. Das darf nicht passieren, denn gerade der nachhaltig bewirtschaftete Wald ist durch die laufende Bindung von Kohlenstoff und durch die nachhaltige Ernte von Holz als wichtigem Rohstoff für eine klimafreundliche Bioökonomie eine wesentliche Säule des Klimaschutzes. Und dafür gilt: HEUTE in die Zukunft und Erhaltung heimischer Wälder investieren!

*Die Land&Forst Betriebe Österreich sind die freiwillige Vereinigung österreichischer Landbewirtschafter, mit der Zielsetzung, Österreichs Wälder und Felder als betriebliche Grundlage und gesellschaftlichen Mehrwert zu erhalten und Bewusstsein für die Anliegen privater land- und forstwirtschaftlicher Betriebe und deren Tätigkeit sowie Verantwortung zu schaffen. Die Mitgliedsbetriebe der Land&Forst Betriebe Österreich bewirtschaften zusammen mehr als ein Drittel des österreichischen Waldes und produzieren jede fünfte Tonne des österreichischen Getreides.*

***Kontakt***

*Land&Forst Betriebe Österreich*

*Mag. Renate Magerl*

*Presse und Öffentlichkeitsarbeit*

*Tel.: +43 (0)1 5330227 21*

*Mobil: +43 (0) 664 149 16 15*

*E-Mail:* *magerl@landforstbetriebe.at*

*Web:* [*www.landforstbetriebe.at*](http://www.landforstbetriebe.at)